



Auf Werbetour

WER?

JF Lehrberg, 18 Jugendliche, zwei Jugendwarte

WO?

Landkreis Ansbach, Mittelfranken

WAS?

Super Aktion, um Jugendliche für die Feuerwehr zu gewinnen

WANN?

Im vergangenen Jahr.

WARUM?

Weil die »alten« Jugendfeuerwehrlern altersmäßig rausgewachsen sind

Aufn.: FF
Lehrberg.
Illustr.: Fotolia
© Mikele
Paccione



AKTION

Drei Wochen lang sind die Jugendwarte Sebastian Reinhardt und Günter Hecht jeden Abend mit ihren Kameraden in Lehrberg von Haus zu Haus gegangen, um für die Feuerwehr zu werben. »Ein besonderer Magnet war dabei unser neues Fahrzeug, ein GW-L, das wir in jeder Straße vorgeführt haben. Außerdem sind unsere damaligen Noch-Jugendlichen mitgekommen und haben an den Haustüren erzählt, warum sie sich ehrenamtlich engagieren«, berichtet Jugendwart Sebastian Reinhardt.

Alle Interessierten wurden zu einem Schnuppertag eingeladen, an dem sie mit einem Löschrainer üben und selber ein kleines Feuer löschen konnten. Alle 18 Jugendlichen, die an dem Schnuppertag teilgenommen haben, sind anschließend tatsächlich in die Jugendfeuerwehr eingetreten.

Andere Werbeaktionen wie der jährliche Besuch in der Schule vor Ort oder Flyer in alle Briefkästen haben in den vergangenen Jahren keine neuen Mitglieder gebracht. »Es ist wichtig, die Jugendlichen direkt und individuell anzusprechen«, schließt Reinhardt nun aus der jüngsten Erfahrung.



HIGHLIGHT

Ein cooles Highlight war im vergangenen Jahr eine 24-Stunden-Übung für die Jugendfeuerwehr mit dreizehn »Einsätzen«. Während dessen hat jeder Jugendliche die Jugendflamme 1 absolviert und erfolgreich bestanden. Mehrere Feuerwehren wie Leutershausen und Flachslanden haben sich beteiligt und künftig soll dies jedes Jahr stattfinden. »Das war echt mega, vor allem in der Nacht«, schwärmt Kevin Pfaffel, dem die Übungen und das Abenteuer super gut gefallen haben.

»Ich habe auch schon Erfahrungen beim THW gesammelt und bei der Feuerwehr freue ich mich, wenn es später zu den echten Einsätzen geht. Zwei meiner Klassenkameraden sind auch dabei. Das ist cool.«

Kevin Pfaffel, JFW 12 Jahre

